

# Wuppertaler Bündnis gegen Armut – für soziale Gerechtigkeit

## AG „Armut im Alter“

Vorschlag für Maßnahme der Prävention/ Überwindung/ Linderung von Armut:  
**„Stadtteilservice erhalten und in der Fläche ausweiten“**

### IST:

<p><b>Was ist das Problem?</b>          Ältere Menschen mit geringen finanziellen Mitteln benötigen kurzfristige Alltagshilfen (einfache Begleit- und Hilfsdienste), nehmen diese wegen Kosten nicht in Anspruch.</p>	<p><b>Wen betrifft diese Armutproblematik besonders?</b>          Ältere im Grundsicherungsbezug und mit Renteneinkommen knapp darüber.</p>
---	---

### BEDARF:

<p><b>Was soll zukünftig erreicht werden?</b>          Alle Ältere mit geringen finanziellen Mitteln sollen die Stadtteilservice nutzen und so ihre Lebensqualität trotz Armut verbessern können (Teilhabe am sozialen Leben, Begleitung zu Ämtern/ Ärzten etc.).</p>	<p><b>Was fehlt? Was muss verbessert werden?</b>          Ältere sollen in allen Wuppertaler Stadtteilen und auch bei Einkommen knapp oberhalb der Grundsicherung auf die Leistungen eines Stadtteilservices zugreifen können.</p>
---	--

### KONKRETER VORSCHLAG ZUM HANDELN:

<p><b>Welche Maßnahme zur Prävention/ Überwindung/ Linderung von Armut wird vorgeschlagen?</b>          Der bestehende Stadtteilservice sollte stadtweit ausgebaut werden, um die Folgen von Verarmung zu lindern.          Die Nutzungsvoraussetzungen sollten erweitert werden (Armutsgrenze oberhalb Einkommensgrenze zum Bezug von Grundsicherung im Alter)</p>
<p><b>Was soll damit für die Armutsbetroffenen konkret erreicht/ verbessert werden?</b>          Ältere Armutsbetroffene haben so die Möglichkeit, feste Bezugspersonen zu gewinnen, die kurzfristig kleine Hilfeleistungen im Alltag erbringen und Kontakte zu professionellen Helfern weitervermitteln können.</p>
<p><b>Welche Akteure müssen dazu eingebunden werden?</b>          Jobcenter, soziale Träger</p>
<p><b>Welche Ressourcen sind dafür erforderlich?</b>          Erweiterte Finanzierung von Beschäftigungsmaßnahmen</p> <p><b>Gibt es ein best-practice-Beispiel?</b>          ./.</p>